



## Daten und Fakten zum Neubauvorhaben „Am Friedrichsfelder Anger“ (1. Bauabschnitt) Massower Str. 22-24 A



Baugrundstück:	ca. 12.000 m <sup>2</sup>	( 2 Bauabschnitte)
<b>1. Bauabschnitt:</b>		
Anzahl WE:	55	
Wohnfläche:	4.400 m <sup>2</sup>	
Baustart:	März 2016	
Fertigstellung/Vermietung :	Mitte 2017	

### **Zielstellung für den Mietwohnungsneubau**

- Barrierearme Erreichbarkeit der Wohnungen
- hoher energetischer Standard (mind. KfW 70 Energieeffizienzhaus) unter Beachtung der Wirtschaftlichkeit zur Senkung der Wohnnebenkosten
- kostengünstige Bauweise (z.B. kein Wärmedämmverbundsystem sondern Ziegelbauweise)
- Flexibilität in Gestaltung der Wohnungsgrößen und Grundrisse
- funktionale Ergänzung des Bestandes im Quartier
- effiziente Bewirtschaftung und Unterhaltung sollen nachhaltig und ohne erhöhten Aufwand zum Altbestand sein

### **Wohnungsschlüssel:**

34 WE	2-Raum-Wohnungen
16 WE	3-Raum-Wohnungen
5 WE	4-Raum-Wohnungen

---

### **Ihr Ansprechpartner:**

Norbert Berg  
Assistent des Vorstandes  
n.berg@wg-solidaritaet.de

Telefon 030 27875-222  
Telefax 030 27875-219



### **Ausstattung der Wohnungen:**

- große Balkone, nach Süden ausgerichtet
- jede Wohnung im Erdgeschoss barrierefrei mit Terrasse und Gartenanteil
- Bad/Küche möglichst mit Fenster
- Bäder möglichst mit Wanne und Dusche
- Abstellmöglichkeiten in den Wohnungen und zusätzlich im Keller
- alle Wohnungen barrierearm und mit Aufzug „ebenerdig“ zu erreichen
- jede Wohnung erhält einen Kfz-Stellplatz
- Fahrradabstellmöglichkeiten im Keller und den Außenanlagen

### **Weitere Angaben zum Bauvorhaben:**



Die Baugenehmigung wurde am 02.07.2015 eingereicht und am 27.08.2015 durch das BA Lichtenberg genehmigt.

Das Baugrundstück sowie die durchgehende ehemalige öffentliche Straße wurden durch den Bauherrn vom Stadtbezirk Lichtenberg erworben.

#### Bauweise

Das Gebäude wird als Mauerwerksbau errichtet. Als Außenwand ist ein gedämmtes Porotonmauerwerk geplant. Auf eine zusätzliche Außenwanddämmung wird verzichtet. Der Verzicht auf eine künstliche Dämmung an der Fassade ist nachhaltig.

Mit dieser Bauweise werden eine sichere Statik, ein guter Schall- und Wärmeschutz sowie eine nachhaltige Gebäudehülle im mehrgeschossigen Wohnungsbau realisiert.

Das Gebäude wird komplett unterkellert und mit 6 Obergeschossen errichtet. Alle Wohnungen verfügen über einen Balkon.

#### Wärmeschutz

Mit der Planung der Gebäudehülle und der energetischen Versorgung des Gebäudes ist die Einhaltung der ENEC 2014 sicher gestellt. Das Gebäude wird mit Warmwasser und Heizungswärme durch den Anschluss an das Fernwärmenetz der Vattenfall AG über eine Fernwärmestation versorgt.

---

#### **Ihr Ansprechpartner:**

Norbert Berg  
Assistent des Vorstandes  
n.berg@wg-solidaritaet.de

Telefon 030 27875-222  
Telefax 030 27875-219



## Erster Spatenstich am 08.04.2016



Vorstand und Mitglieder des Aufsichtsrates beim ersten Spatenstich



---

### Ihr Ansprechpartner:

Norbert Berg  
Assistent des Vorstandes  
n.berg@wg-solidaritaet.de

Telefon 030 27875-222  
Telefax 030 27875-219





Baufeld Stand 18.04.2016



**Ihr Ansprechpartner:**  
Norbert Berg  
Assistent des Vorstandes  
n.berg@wg-solidaritaet.de

Telefon 030 27875-222  
Telefax 030 27875-219

